

Differentialgeometrie I

Aufgabe 6.1 (Parallelkurven und kritische Punkte)

Es sei $c : [a, b] \rightarrow \mathbb{R}^2$ eine mit Bogenlänge parametrisierte Kurve und $n(t) = \text{Rot}(-90^\circ)\dot{c}(t)$ ihr Einheitsnormalenfeld. Wir definieren die *Parallelkurvenschar* mit Hilfe der Abbildung $f : \mathbb{R} \times [a, b] \rightarrow \mathbb{R}^2$, $f(s, t) := c(t) + sn(t)$. Erinnerung: Die Kurven $c_\epsilon(t) = f(\epsilon, t)$ sind die *Parallelkurven* von c im Abstand ϵ .

(a) Stellen Sie fest, daß f an den meisten Stellen Höchststrang hat, also $\text{rang}(Tf|_{(s,t)}) = 2$. Die übrigen Punkte (s, t) heißen *kritischen Punkte* von f . Charakterisieren Sie diese mit Hilfe der Krümmung $\kappa(t)$ der Kurve c . Welche Kurve beschreiben die Bilder der kritischen Punkte von f ? Oder: Geben Sie die Kurve der *kritischen Werte* von f an.

(b) Dagegen hat die Abbildung $F : \mathbb{R} \times [a, b] \rightarrow \mathbb{R}^2 \times \mathbb{R}$, $F(s, t) := (c(t) + sn(t), t)$ immer $\text{rang}(TF|_{(s,t)}) = 2$. Aber an den kritischen Punkten von f bildet die Projektion $\mathbb{R}^2 \times \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}^2$ die Tangentialebene von $\text{bild}(F)$ nicht bijektiv ab.

Aufgabe 6.2 (Stereographische Projektion und Kartenwechsel)

Wir definieren zwei Abbildungen $\text{St}_\pm : \mathbb{R}^n \rightarrow \mathbb{S}^n - \{(0, \pm 1)\} \subset \mathbb{R}^{n+1}$ mit Hilfe der Funktion $f(x) := 2/(1 + |x|^2)$ durch $x \mapsto (f(x)x, \pm(f(x) - 1))$. Die Umkehrabbildung St_\pm^{-1} projiziert $\mathbb{S}^n \pm (0, 1) \subset \mathbb{R}^{n+1}$ von einem Pol nach $\mathbb{R}^n = \mathbb{R}^n \times \{0\} \subset \mathbb{R}^{n+1}$.

(a) Jede dieser beiden Abbildungen parametrisiert beinahe die ganze Sphäre. Bestimmen Sie den *Kartenwechsel* $\text{St}_-^{-1} \circ \text{St}_+ : \mathbb{R}^n - 0 \rightarrow \mathbb{R}^n - 0$.

(b) Es sei $x(t)$ eine differenzierbare Kurve in \mathbb{R}^n . Wir schreiben $T\text{St}_+\dot{x}(t)$ für $\frac{d}{dt}(\text{St}_+ \circ x(t))$. Bestimmen Sie $\lambda(x)$ in $\langle T\text{St}_+\dot{x}(t), T\text{St}_+\dot{x}(t) \rangle_{\mathbb{R}^{n+1}} = \lambda(x(t)) \cdot \langle \dot{x}(t), \dot{x}(t) \rangle_{\mathbb{R}^n}$. Folgern Sie die Winkeltreue von St_+ . (Wie würden Sie Winkeltreue einer Abbildung F definieren?)

Aufgabe 6.3 (Einschaliges Hyperboloid als Rotationsfläche)

Es sei $c = (c_1, c_2, c_3) : [a, b] \rightarrow \mathbb{R}^3$ eine Kurve mit $\dot{c}_3 > 0$, $c_1^2 + c_2^2 > 0$.

(a) Wir betrachten die *Rotationsfläche*, die durch Drehung von c um die z -Achse entsteht. Der Schnitt der Fläche mit der x, z -Ebene ($x > 0$) heißt *Meridiankurve*. Geben Sie die Meridiankurve $m(t) = (c_1(t), c_3(t))$ an sowie eine Parametrisierung der Rotationsfläche, die die Meridiankurve benutzt. (Bitte nicht an der Rotation um die z -Achse scheitern.)

(b) Als Beispiel betrachten wir die Gerade $c(t) = e_2 + t(e_1 + e_3)$. Die Rotation von c erzeugt eine Schar von Geraden auf der Rotationsfläche; bestimmen Sie eine weitere Schar von Geraden. Bestimmen Sie die Meridiankurve, und beschreiben Sie die Fläche auch als Niveau einer quadratischen Funktion $f : \mathbb{R}^3 \rightarrow \mathbb{R}$.

Aufgabe 6.4 (Differentialgleichungen für Höhen- und Böschungslinien)

Eine Funktion $f : U \subset \mathbb{R}^3 \rightarrow \mathbb{R}$ definiert Flächenscharen als Niveaus $\{f(x, y, z) = w\} \subset \mathbb{R}^3$. Wir setzen $\text{grad}f \neq 0$ auf den Flächen voraus.

(a) Definieren Sie ein horizontales Vektorfeld H auf U (also senkrecht zur z -Richtung), das tangential an die Flächen ist. Gibt es Ausnahmepunkte, an denen H nicht definiert ist? Welche Differentialgleichung beschreibt die *Höhenlinien*? (H benutzen!) (Als unparametrisierte Kurven sind Sie gegeben durch $f(x, y, \text{const}) = w$.) Können Sie einen

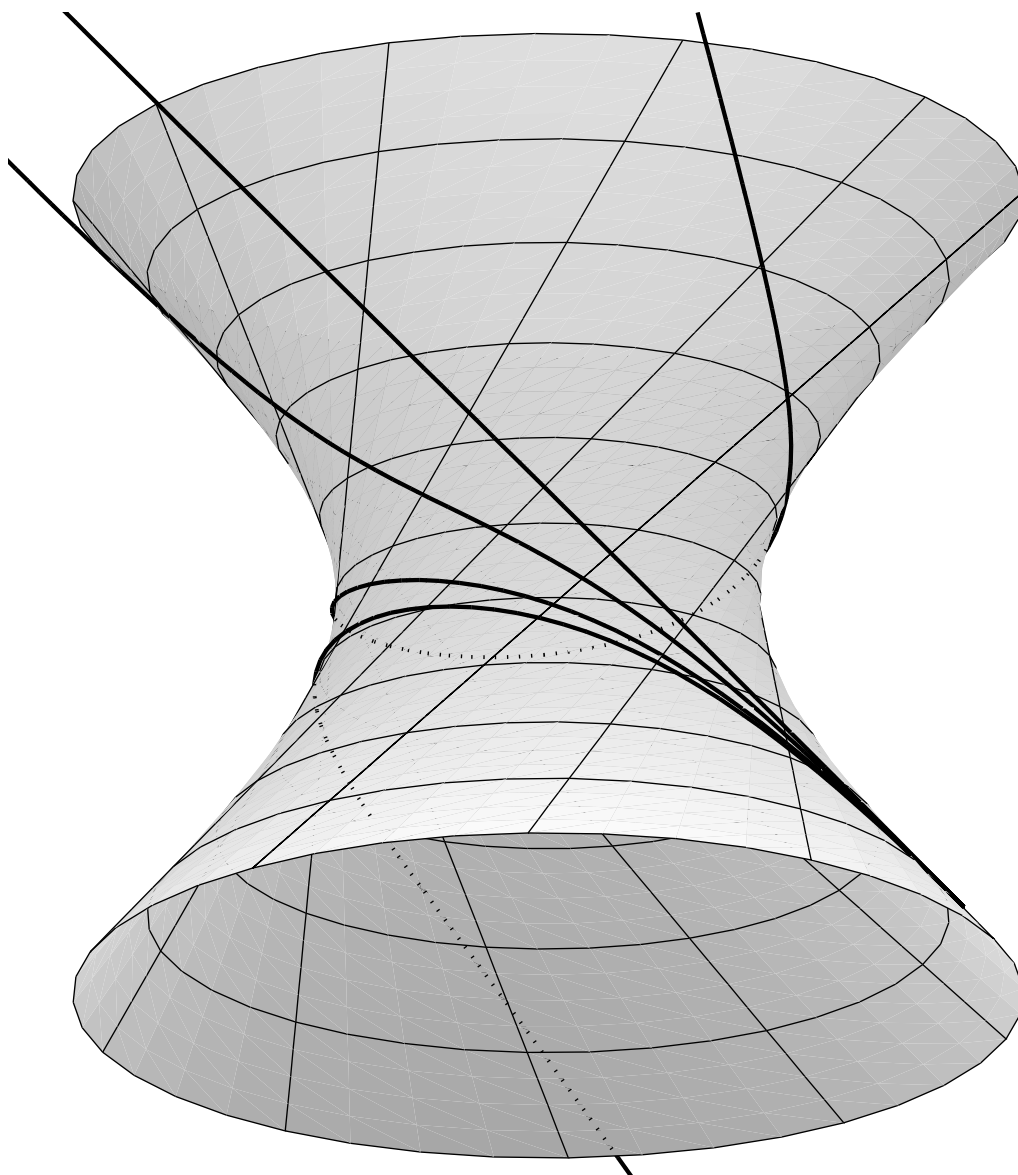
Existenzsatz zitieren, der sich auf diese Differentialgleichung anwenden läßt?

(b) Um die *Falllinien* der Flächen analog zu beschreiben, definieren Sie ein an die Niveauflächen tangenciales Vektorfeld F , das senkrecht auf H steht. (Erinnern Sie sich an das Kreuzprodukt.)

(c) Kurven auf einer Fläche, deren Tangente einen konstanten Winkel $90^\circ - \alpha$ mit der Vertikalen e_3 einschließt, heißen *Böschungslinien*. Diese Kurven haben konstante Steigung $\tan \alpha$ und wurden früher möglichst zur Trassierung steiler Eisen- und Zahnradbahnen benutzt. Geben Sie das entsprechende an die Niveaus tangenciales Vektorfeld B_α an.

(d) Die Lösungen der drei Differentialgleichungen (a) - (c), die tangential an ein Niveau starten, bleiben auf diesem Niveau, warum?

(e) Für das Beispiel $f(x, y, z) = z - xy$ können Sie die Differentialgleichungen (a),(b) explizit integrieren, wenn Sie ausnutzen, daß Sie die Längen von H und F wählen können, um das Lösen leicht zu machen.



Rotationshyperboloid mit Breitenkreisen, einer Geradenschar und geodätischen Linien.